

Web-Seminar: Spiritueller Kommunikation

Train the Trainer Schulung für spezielle Zielgruppen

Existenzielle und spirituelle Kommunikation ist gefragt, doch Konzepte sind rar. Vieles wird auf der Metaebene diskutiert, die Mikroebene am Krankenbett und in der Trauerbegleitung kommt dabei selten in den Blick. Zudem gibt es eine große Diskrepanz zwischen Forschung und Messbarkeit auf der einen und Anwendungskonzepten auf der anderen Seite.

In der Praxis aber fragen Mitarbeitende in der Caritas wie erkenne ich einen spirituellen Bedarf und wie reagiere ich darauf angemessen. Da sind Patienten, die eine dezidiert religiöse oder spirituelle Einstellung haben und ihre konkreten spirituelle Bedürfnisse äußern können. Bei anderen kommen spirituelle Bedürfnisse nicht explizit zur Sprache. In der Folge finden auch keine Wahrnehmung und Begleitung durch die beruflichen Tätigen im Sozial- und Gesundheitswesen statt.

Gerade Menschen ohne ausdrückliche Religiosität werden schnell übersehen und bleiben spirituell wie seelsorglich unbegleitet. Ihre eher alltäglichen Signale, dass sie existenzielle Fragen im Erleben von Krankheit, Schicksal oder dem nahenden Tod bewegen, erfordern aber eine Resonanz bzw. fachliche Reaktion.

Wie können Mitarbeitende in den Sozial- und Gesundheitsberufen sowohl auf die explizit wie die nicht explizit auftretende spirituelle Dimension qualifiziert reagieren und für die existenzielle Not Ressourcen finden? Welche spezifischen Methoden der spirituellen und rituellen Begleitung gibt es?

Diese kennenzulernen und so zu trainieren, dass sie in eigenen Fortbildungsformaten genutzt werden können, ist Ziel dieses anderthalbtägigen Online-Seminars. Zu den Themen gehören auch die Warum-Frage, Schuldthematik, Trösten etc. und natürlich genügend Raum zum Reflektieren und Diskutieren.

Achtung:

Dieses Seminar ist folgenden internen Zielgruppen vorbehalten: Facharbeitskreis Spiritualität und Pastoral in der Caritas, Referent_innen in der Seelsorge von Caritasträgern und für christlichen Unternehmenskultur, Trainer_innen aus dem Projekt SpECi, Lehrende im Bereich Spiritual Care.

Am ersten Tag findet die Veranstaltung von 13:30 - 18:00 Uhr statt, am zweiten Tag von 09:00 - 17:00 Uhr.

Nummer

01523-001

Datum

30.08.2023

31.08.2023

Zeit

13:30 - 18:00 Uhr

Ort

Web-Seminar mit Zoom

Zielgruppen

siehe Ausschreibungstext

Referent/in

Bruno Schrage

Diplom-Theologe

Diplom-Caritaswissenschaftler

Referent für Caritaspastoral und Grundsatzfragen im DiCV Köln e. V.

Dr. Erhard Weiher

Pfarrer

Supervisor

Teilnehmende (max.)

14

Reduzierter Preis für Mitgliedsorganisationen

90.00 €

Bildungspunkte (ECTS)

0.60

Hinweis

Anmeldeschluss: 01. August 2023

Ansprechpartner/in

Bruno Schrage

Unterrichtsstunden

8